

PRESSEMITTEILUNG



Parasol – optimierte Empfängergeneration im BNK System

Die neue Generation der Empfangseinheiten optimieren die Detektionsmöglichkeiten der Flugobjekte und erweitern den Wirkraum, sodass weitere Anlagen mit aufgenommen werden können. In Dithmarschen werden gerade die ersten Bauelemente dieser und weiterer industrialisierter Neuerungen installiert und gehen unmittelbar in die Anerkennungsphase durch die DFS. Somit folgt ein weiteres Projekt zur BNK mit dem bereits durch die DFS anerkannten Parasol System.

Zudem besteht ab sofort die Möglichkeit einen Bereitstellungsvertrag mit Parasol abzuschließen. Bei diesem Modell bleibt die Parasol GmbH & Co. KG der Eigentümer und stellt den Errichter und den Betreiber des Systems dar. Auch der Aufwand für die Service- und Wartungsarbeiten liegt dann komplett bei Parasol.

Die Betreiber von WEAs können dadurch die Verantwortung für den Erhalt und Betrieb des Passiv-Radar-Systems vollständig an Parasol übergeben und müssen das System nicht käuflich erwerben. Einmalige Errichtungskosten sowie eine jährliche Bereitstellungsgebühr bilden die finanzielle Grundlage, die entsprechend abhängig ist von der Anzahl der überwachten Windenergieanlagen. Dieses kostengünstige Modell macht das System für alle Windparks interessant!

„Wir versprechen uns von dieser Variante mehr Bewegung in den Markt zu bringen, der durch die langwierigen Gesetzesverhandlungen und AVV Änderungsdiskussionen gehemmt ist. Die Fristverlängerung um ein weiteres Jahr auf den 30.06.2021 sollte konstruktiv genutzt werden, um durchzustarten und weitere Zeichen zu setzen und so die Akzeptanz der Windenergie zu steigern. Wir sind stolz darauf, dass an den bestehenden Parasol-Standorten die Nächte wieder dunkel sind“, so Claas Arlt, Geschäftsführer Parasol GmbH & Co. KG.

Parasol hat durch die weiteren Industrialisierungen des Systems die Marktfähigkeit und Reife erreicht, die den technologischen Vorsprung ausmachen. Es kann sofort eingesetzt werden, da es als Passiv-Radar-System keine Frequenzuteilung benötigt und zudem keine zusätzlichen Emissionen erzeugt.

Die Parasol GmbH & Co. KG gehört zur Dirkshof-Group - einem der norddeutschen Pioniere in der Windbranche, die seit 30 Jahren im Bereich Erneuerbare Energien erfolgreich tätig sind. Neben der Entwicklung von schlüsselfertigen Projekten sowie der kaufmännischen und technischen Betriebsführung ist das erklärte Ziel des Dirkshofs, die Veredelung der grünen Energie voranzubringen, auch im Bereich Wasserstofftechnologie, sowie die Wertschöpfung und die Arbeitsplatzsicherung vor Ort zu erhalten.

Dirkshof – Natürlich Energie gewinnen.
Ihre fairen Experten für Windenergie – seit 1989.

Mehr Informationen:

<https://www.dirkshof.de/passiv-radar-system/>
Sönke-Nissen-Koog, den 12. Dezember 2019

Veröffentlichung und Nachdruck honorarfrei; ein Belegexemplar an den Dirkshof/Parasol GmbH & Co.KG wird freundlichst erbeten.

Pressekontakt:
Dirkshof/Parasol GmbH & Co.KG
Sönke-Nissen-Koog 58
25821 Reußenköge
Tel.: 04674-962910
www.dirkshof.de

WAS WIR ANPACKEN,
BRINGEN WIR
AUCH ZU ENDE.